

Kreis
Steinfurt

S 43

1355 Januar 7 [des nesten daghes na Twelften].

[22 43

Baldewyn, edele man, junchere to Steynvorde, bekundet die zwischen ihm und seinem Vater stattgehabte Teilung der Herrschaft Steynvorde und der zugehörigen Güter, unter genauer Angabe der dem Vater verbleibenden Besitzungen. Vermittler

bei der Scheidung waren Bischof Baldewyn von Paderborn, Herman, here van den Mhus, her Goderd van Ludynchusen, Domherr zu Münster, und Ritter Bernt de Drofte als Verwandte.

Orig. 5 Siegel; das vierte (Lüdinghausen) ab. I. Rep. C. I. 3. Druck Niefert V. S. 203 mit Weglassung der zweiten Hälfte, die mit dem entsprechenden Teile der Gegenurkunde des Vaters Ludolf von Steynvorde (Niefert V. S. 210 ff.) identisch ist; es ist zu lesen: S. 205 Z. 4: Honlo; Z. 5: des Kaders hus; Z. 7: Tor Blod. — S. 206 Z. 2 und 3: Barclo; Z. 15: tor Blee. — S. 207 Z. 26: Ketselmannes hus.